Ökologisch-Demokratische Partei

ödp.
Die Öko-Demokraten
IM NÜRNBERGER STADTRAT

Thomas Schrollinger
Jauerstr. 33
90473 Nürnberg
Tel.: 0911 / 800 27 99
FAX 0911 / 817 13 48
e-mail: thomas.schrollinger@oedp-nuernberg.de
www.oedp-nuernberg.de

Thomas Schrollinger (ÖDP), Jauerstr. 33, 90473 Nürnberg

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Herrn Dr. Ulrich Maly
Rathaus
Rathausplatz 2

90403 Nürnberg

AfV

OBERBÜRGERMEISTER
23. FEB. 2009 /..... Nr.....

VI	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
		4 Antwort vor Absendung vorlegen
	2 z.w.V.	5 Antwort zur Unterschrift vorlegen

Nürnberg, 19.02.2009

Barrierefreiheit an S-Bahn-Stationen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

vor Jahren wurde im sog. „S-Bahn-Ergänzungsnetz Nürnberg" u.a. die Nachrüstung der S-Bahnstationen „Östring" und „Röthenbach a.d. Pegnitz" vorgesehen. Die Barrierefreiheit der Bahnsteige sollte mit der Nachrüstung von Fahrstühlen und Leitstreifen für Sehbehinderte hergestellt werden.
Die bayerische Staatsregierung - insbesondere das bayerische Wirtschaftsministerium - möchte nun von dieser Linie abweichen und auf die angekündigten Maßnahmen aus Kostengründen verzichten.
Dieser Rückzug stellt eine klare Benachteiligung aller behinderten Menschen, aller Seniorinnen und Senioren und aller Familien mit kleinen Kindern dar. Auf eine an dieser Stelle immens wichtige Maßnahme zu verzichten, ist im Sinne der Gleichstellung nicht verantwortbar. Barrierefreiheit und eine behindertengerechte Infrastruktur gehören eindeutig zu den „betrieblich notwendigen Maßnahmen" (vgl. ANZ/Nord, 18.02.2009) auf die sich die Staatsregierung beschränken möchte.

Somit stelle ich zur Behandlung im Verkehrs- und/oder im Sozialausschuss folgenden

Antrag:

1. Die Verwaltung erörtert mit der Bayerischen Staatsregierung die Notwendigkeit der vormals geplanten barrierefreien Umgestaltung der S-Bahnhöfe „Nbg.-Ostring" und „Röthenbach a.d. Pegnitz" mit dem Ziel, diese wie vormals geplant umzusetzen.
   Darüber hinaus soll darauf gedrängt werden, dass bei allen zukünftigen Neu- und Umbauten an Bahnhöfen und Bahnsteigen im VGN-Netz auf eine behindertengerechte Gestaltung nicht verzichtet wird.

2. Die Verwaltung berichtet im Stadtrat über den Verlauf der Gespräche.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Schrollinger
Stadtrat der ÖDP